



Stück.

44. Beyspiel der Großmuth.
 45. a. Beschluß des vorigen. b. Beschreibung der größten Schlange, Boa Constrictor genant.
 46. Etwas für den Landmann. Von Hn. Freund zu Lemgo.
 47. a. Beschluß des vorigen. b) Bewährtes Mittel, wenn man sich verbrant hat. Von Hr. Göze. c. Ankündigung einer neuen Uebersetzung von Bekkers bezauberten Welt. — Von den Hn. Buchhändler Cramer in Bremen.

Stück.

48. Die Nacht. Von Hn. M. . . te zu D.
 49. a. Beschluß des vorigen. b) Eine entsetzliche Mordgeschichte des jungen Werthers ic. Eine Romanze.
 50. Die trostlose Witwe. Eine wahre Geschichte. Aus dem Englischen.
 51. a. Beschluß des vorigen. b) Betrachtung über die Krippe zu Bethlehem. —
 52. a. Ursprung der weiblichen Herrschaft am Sylvestertage. b) Die Großmuth.

Zweites Register,

über die fürnehmsten Sachen, welche in den vorgenannten Aufsätzen enthalten sind.

A Abendgedanken. S. 79.

Accise, (eine Predigt darüber) 73.

Alpdrücken, woher es komme. 284

Alten (es bleibt bey) d. i. die Herren wollen im neuen Jahr nicht minder zechen.

S. 3. In rerum natura bleibt wirklich bey) Alten. S. 3. 4

Amerikanischer Krieg gebiehet Zwist zwischen Eheleuten 132

Ancedoten. 217. 261. 323. 343.

Armenvorpflegung der Stadt Minden, 125.

Arsenik, kristallenes, ist wider den Krebs innerlich und äußerlich zu gebrauchen 165

Bekkers bezauberte Welt, eine neue Uebersetzung wird davon angekündigt III. und 373

Bekanntmachung des specifiquen Mittels wider den tollen Hundesbiß, 241

Betrachtungen am Charfrentage, 89. Ueber die Krippe zu Bethlehem, 403

Brande im Weitzen 361. Wie er zu verhindern, ebendaselbst.

Buchhalten (das doppelte,) wird im Philantropin zu Heidesheim gelehrt, 47.

Bündnisse mit dem Teufel. S. Pacum.

Candidati juris solten zur rechten Thür in's Amt gehen. 26

Candidaten des Schulmeisterwesens wünschen in Fütterung genommen zu werden, 33.

Chesterfield, sein Versuch über die Werkzeuge des Gehörs, 337. läßt sich für die Sache eines Freundes zur Aber, 343

China, daselbst ist das Röheln der Ohren das angenehmste Vergnügen, 338

Coitus mit dem Teufel, ihn solten die Hexen begehen, 295

Damen, warum ihrer viele den Gottesdienst besuchen, 68.

Dämonologie (die biblische) ein Buch wird empfohlen, 309

Dattelsteine, Nutzen und Gebrauch derselben, 211. lassen sich als Coffee präpariren und trinken, 214

Dummheit, Lob derselben, 81.



Gemma und Eginhard, eine Romanze, 215

Erhöhungen, Versuch darüber, 225.
Schranken derselben, 233

Folter (die) machte Hexen, 290
Frau, (die gelehrte) 87. die **reinliche Frau**, Klagen darüber, 313

Galanterie, eine Erzählung.

Gedichte in diesen Benträgen, I. 23. 95. 215. 237. 239. 387. 403. 415. Die Gedichte des Herrn v. Hymmen werden angekündigt, 173

Gelehrte (der) 123. Jeder soll' ein Handwerck lernen, 305.

Geld, bezwungen wurden Bündnisse mit dem Teufel errichtet, 286. Das Geld des Teufels verwandelte sich gemeinlich in Pferdemeiß, ebendasselbst.

Georg sol Schulmeister werden, 26. Singt à la Esel, 27. Richtet Dohmpfaffen, Canariensdgel und Hunde vortreflich ab, eben daselbst; puht die Stiefeln vortreflich, wäscht lederne Beinkleider und Handschue en merveille, und friesirt einen guten Kopf. 27. Soll ein Kammermädchen heyrathen, 29. Will nicht; 33. Und kommt um seine Schulmeisterey.

Gerechte (der) erbarmt sich seines Viehes. S. Marianne.

Gesellschaft der Noben, ein Schreiben darüber. 169. Erfordernisse eines Mitglieds derselben ebendasselbst.

Gleichungen, (moralische) 327.

Glücklich, (wer es ist?) 365. Antwort der alte Williams, von dem es der Lord W. lernte. 267. f. f.

Großmuth, ein Beyspiel davon. 345. Ein Gedicht. 415.

Herrschaft, (Ursprung der weiblichen am Sylvestertage. 409.

Hexen, wie sie zum Bekenntniß gebracht wurden. 290. Woran man sie erkannte. 291. f. f. Ihre vorgebliche Vermischung mit dem Teufel. S. Koitus. Konnten nicht weinen. 296. Nachten Wetter. 297. Hexen und Zaubrer wurden in Zeit von zwey Jahren 158 zu Würzburg verbrannt. ebend.

Honig, dessen Heilkraft; 145. besonders bey Wunden und Quetschungen. 146. Curen damit. 147.

Kinder (unmündige) wie sie zu unterweisen. 177. Besonders durch Hülfe der Sinne. 182.

Kinderzeitung, wird angekündigt. 141.
Kirche (die) einer andern Gemeinde zu besuchen soll frey stehen. 183. Ist unerlaubt. 279.

Kommunionfeyer, 153. Wie damit geheuchelt wird. ebend. Andere begehen sie ohne die geringste Zubereitung. 155. Beyspiel einer würdigen Begehung. 158.

Kornmade, wie sie zu vertreiben. 303.

Krebs, Mittel dawider. 165.

Kunst des moralischen Vortrags. 83.

Kügeln der Ohren. S. China. Wie die Ohren zu kügeln. 340.

Lafayen muß man an's Brodt helfen, weil sie lästige Creaturen sind. 27.

Leben des John Bunfels, die Uebersetzung davon wird angekündigt. 173.

Lectionen des Mindenschon Gymnasii 321.

= = des Herfordschen Fridericians. 329

Lesen (das) als Erhöhung. 231.

Mal (ein) drückte der Teufel den Hexen ein. 294.

Mann (der) ein Gedicht 239.

Marianne, Conditio sine qua non. 29.

Maywurm, (Meloe Lin.) wird beschrieben. 243. Ist das Hauptingredienz des



specifiquen Mittels wider den tollen Hund-
biss. 244. Wie damit zu verfahren.
ebend.

Wenzkof, (der Fürst) wie er sich in seiner
Verbannung betragen. 217.

Mittel (bewährtes) wenn man sich ver-
brannt hat. 373.

Montagu, (der Herzog von) eine Anecdote
und gute Handlung von ihm. 323.

Mordgeschichte (eine entsehlliche) des jun-
gen Werthers. 387.

Morgenstunden (die ersten) eines schönen
Sommertages im Garten. 249.

Nachrichten von dem Heidesheimischen
Philantropin. 35. 105. Von dessen
Buchhandlung. ebend. Von einer Mo-
natschrift pädagogischen Inhalts. Eine
andere. 279. Nachricht und Bitte an
die Gelehrten. III.

Nacht (die) 377.

Nachweisen (vom) zwey Briefe. 201. f. f.

Dhren. S. China. Das Dhr eines Für-
sten haben. 342. Das Dhr eines Mini-
sters haben. ebend. Ein Dhr leihen.
ebend.

Opuscula &c. Withofii werden angekündigt.
175.

Pactum mit dem Teufel, ein Original.
276. f. f. Wie vielerley die Pacta wa-
ren. 287. f. f.

Patienten, die von einem tollen Hunde ge-
bissene, wie damit zu verfahren. 247.

Personalien, 97. S. Fuß.

Philantropin zu Heidesheim wird ange-
kündigt. 35. Entzweck der Philantropi-
ne. 37. Soll ein Seminarium für
Kandidaten seyn. 39. Zweyte Nachricht
davon. 105.

Putz (Liebe zum) S. Agatha Rosaura.

Ranf-Born (Krankheit der Schweine)
wie dabey zu verfahren. 335.

Recension. 309.

Rogfen (Winter) kann noch im Winter ge-
sät werden. 19.

Rosa (Salvator.) Eine Anecdote von ihm.
261.

Rosaura (Agatha) liebte den Fuß. 57.
War eine Närrin. ebend. Fällt über ein
Glas rothen Wein, das ihr aufs Braut-
kleid gestürzt wird, in Ohnmacht. 62.
Stirbt in ihrem Berufe. 70.

Schlafen, wann und wie man's thun soll.
79.

Schlange, Beschreibung der größten (Boa
Constrictor) 355. Sie maß 33 Fuß 4
Zoll. 360.

Schlängel, (einländische) haben bey Ver-
sorgungen, der Eingeburth wegen, das
Vorrecht. 32.

Schwamm in Gebäuden, Mittel dawider.
223.

Spielen, (das) nöthige Behutsamkeit da-
bey. 232.

Stärke (blaue) ein Mittel wider den
Brandt. 373.

Testament (das neue) des Hn. Wahrheits
wird angekündigt. 13.

Tiger (ein) wird von einer Schlange ge-
tödtet. 358.

Toilette (die confuse) 23.

Untreue in der Ehe, Ursache derselben. 69.

Vakanz (Schulmeister) Briefe bey Ge-
legenheit derselben. 25.

Versuch, S. Chesterfield.